

STAMMDATEN UND IDENTIFIKATION

Ticos Systems Deutschland GmbH

Geschäftsanschrift:	Untere Gießwiesen 15 78247 Hilzingen
Telefonnummer:	+41 44 204 58 60 +49 7731 9091580 +49 7736 8498 +41 44 204 58 61
Faxnummer:	+41 44 204 58 61
E-Mail-Adresse:	info@ticos-systems.ch
Webseite:	https://www.ticos-systems.ch/
Status:	aktiv
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Registernummer:	HRB 541215 Amtsgericht Freiburg
Ust.-ID:	DE162312904
Wirtschaftszweige:	46 - Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) 62 - Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie 80 - Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien

Kapital:	51.000 €
Umsatz:	1 - 2 Mio. €
Anzahl Mitarbeiter:	0 - 5
Eintragung:	8. Januar 1993
Letzte Änderung:	10. März 2025

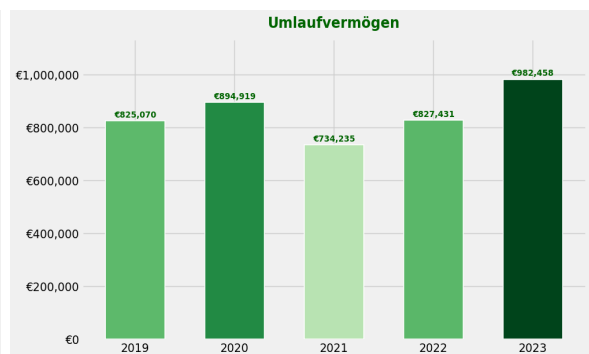
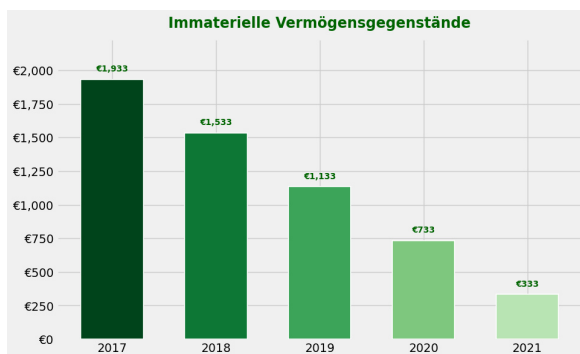
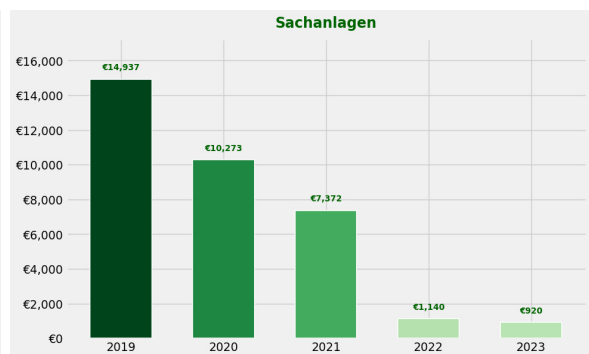
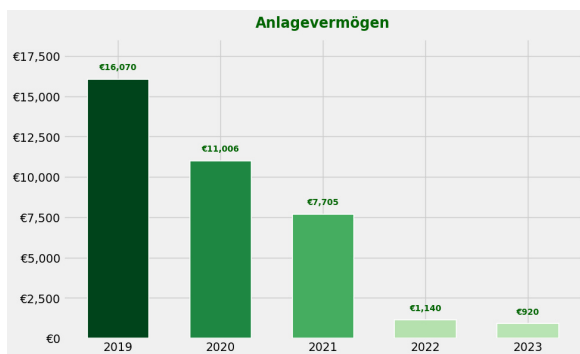
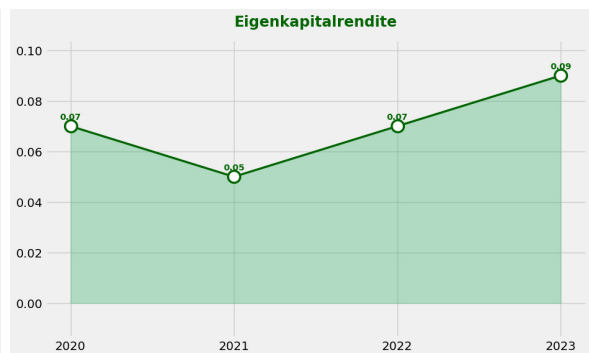
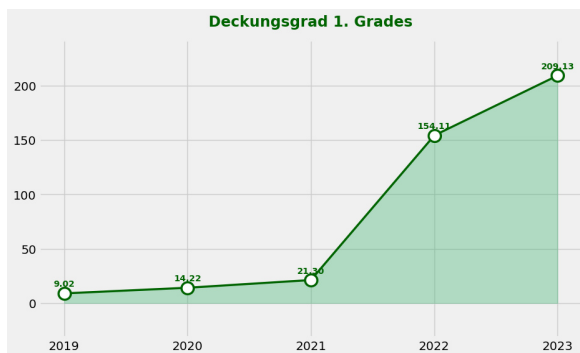
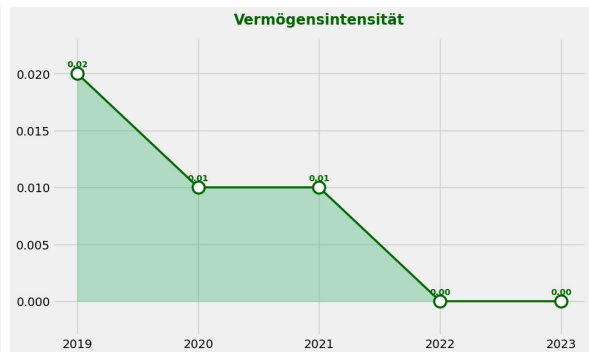
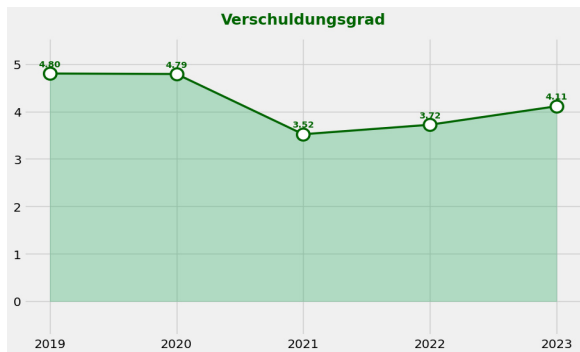
KENNZAHLEN

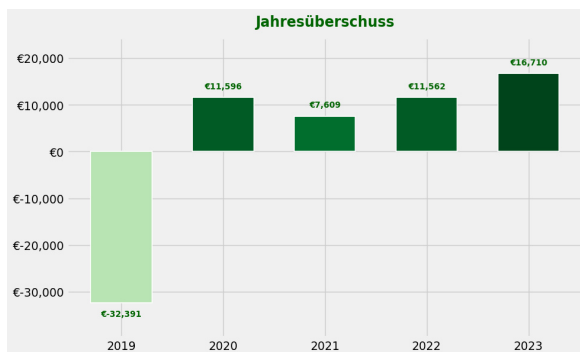
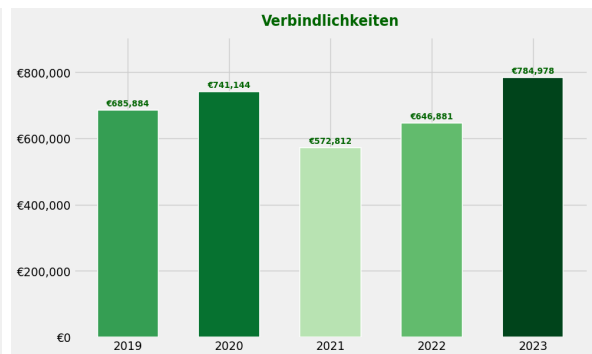
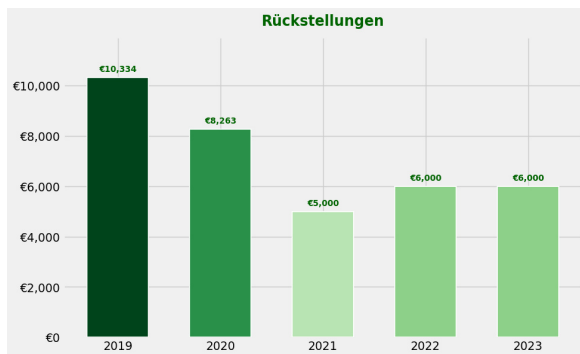
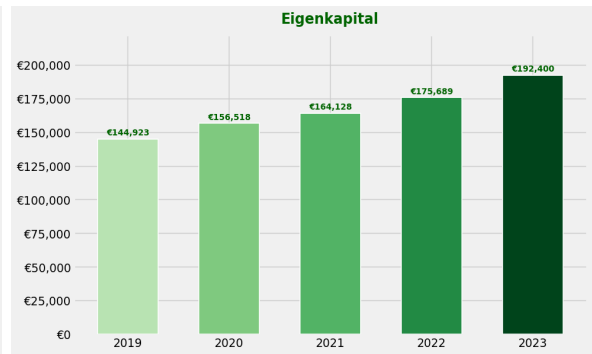
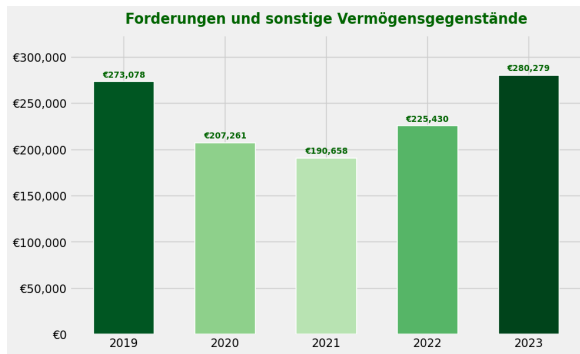
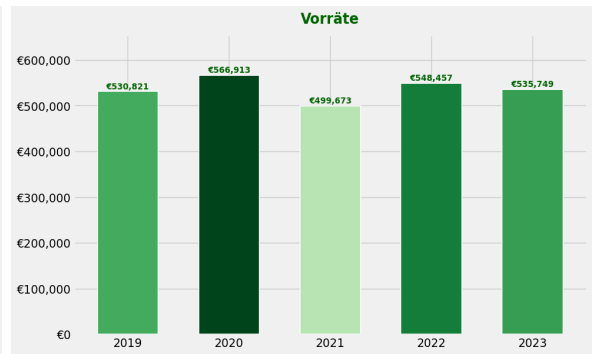
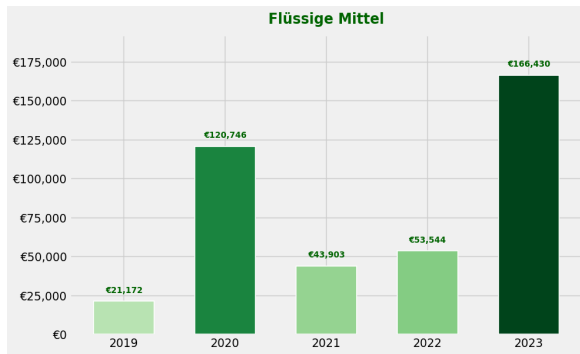
Kernkennzahlen des Geschäftsjahres 2023 – darunter Verschuldungsgrad, Eigenkapitalrendite und die Entwicklung wesentlicher Bilanzpositionen – bieten einen kompakten Überblick über die wichtigsten Fortschritte und potenziellen Risiken.

Kennzahl	Wert	Interpretation
Verschuldungsgrad	4,11	<p>Der Verschuldungsgrad zeigt das Verhältnis zwischen Fremdkapital und Eigenkapital. Das Fremdkapital umfasst die Rückstellungen und Verbindlichkeiten.</p> <p>● Werte bis und mit 2,0 werden als gesund angesehen.</p> <p>Werte über 2,0 können auf eine Überschuldung hinweisen.</p>
Vermögensintensität	0	<p>● Die Vermögensintensität beschreibt das Verhältnis von Anlage- und Umlaufvermögen.</p>
Eigenkapitalrendite	0,09	<p>Die Eigenkapitalrendite misst den Reingewinn am Eigenkapital.</p> <p>Der Wert zeigt die Profitabilität des Unternehmens, wobei eine Vergleichbarkeit wegen unterschiedlicher Informationsaggregationen nicht immer gegeben ist. Steigende Werte über Jahre können jedoch durchaus positiv bewertet werden.</p>
Anlagevermögen	920	▼ -19.3%
Sachanlagen	920	▼ -19.3%
Umlaufvermögen	982.457,9	▲ +18.74%
Flüssige Mittel	166.430,29	▲ +210.83%
Vorräte	535.749	▼ -2.32%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	280.278,61	▲ +24.33%
Eigenkapital	192.399,83	▲ +9.51%
Rückstellungen	6.000	↔
Verbindlichkeiten	784.978,07	▲ +21.35%
Jahresüberschuss	16.710,43	▲ +44.53%

DIAGRAMME

Die folgenden Zeitreihendiagramme visualisieren zentrale Bilanzkennzahlen der vergangenen Jahre. Sie machen Entwicklungen in Vermögenslage, Kapitalstruktur und Ergebnis auf einen Blick erkennbar.





JAHRESVERGLEICH

Die Tabelle zeigt die letzten drei verfügbaren Geschäftsjahre positionsweise im direkten Vergleich und macht sowohl absolute als auch prozentuale Veränderungen nachvollziehbar.

	2023	2022	2021
Aktiva			
Anlagevermögen	920	1.140	7.705
Immaterielle Vermögensgegenstände	-	-	333
Sachanlagen	920	1.140	7.372
Umlaufvermögen	982.457	827.430	734.234
Vorräte	535.749	548.457	499.673
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	280.278	225.429	190.658
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	166.430	53.544	43.903
Total	983.377	828.570	741.939
Passiva			
Eigenkapital	192.399	175.689	164.127
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	16.710	11.561	7.609
Rückstellungen	6.000	6.000	5.000
Verbindlichkeiten	784.978	646.881	572.812
Total	983.377	828.570	741.939

*Alle Angaben in EUR.

BILANZANALYSE

2023: Die Bilanzsumme liegt bei **983.377,90 €**, davon entfallen **982.457,90 €** bzw. **99,9 %** auf Umlaufvermögen. Die Struktur wird von Vorräten (**535.749,00 € / 54,5 %**), Forderungen (**280.278,61 € / 28,5 %**) und liquiden Mitteln (**166.430,29 € / 16,9 %**) dominiert. Eigenkapital beträgt **192.399,83 €** und stellt **19,6 %** der Finanzierung; Verbindlichkeiten liegen bei **784.978,07 €**. Der Current Ratio erreicht **1,25**; Verschuldungsgrad (Verbindlichkeiten / Eigenkapital) steigt auf **4,08**. Rückstellungen bleiben bei **6.000,00 €** konstant.

2022: Gesamtvermögen **828.570,68 €** mit Umlaufvermögen von **827.430,68 € (99,9 %)**. Vorräte **548.457,07 €** (66,2 %), Forderungen **225.429,52 €** (27,2 %), Kasse **53.544,09 €** (6,5 %). Eigenkapital **175.689,40 €** ergibt eine Quote von **21,2 %**. Verbindlichkeiten betragen **646.881,28 €**; Current Ratio **1,28**; Verschuldungsgrad **3,68**. Rückstellungen unverändert **6.000,00 €**.

2021: Bilanzsumme **741.939,95 €**, Umlaufvermögen **734.234,95 € (99,0 %)**. Vorräte **499.673,26 €** (67,4 %), Forderungen **190.658,22 €** (25,7 %), Kasse **43.903,47 €** (5,9 %). Eigenkapital **164.127,78 €** entspricht **22,1 %**. Verbindlichkeiten bei **572.812,17 €** ergeben Current Ratio **1,28** und Verschuldungsgrad **3,49**. Rückstellungen lagen bei **5.000,00 €**.

Die dreijährige Entwicklung zeigt eine stark arbeitskapitalbasierte Bilanz mit minimalem Anlagevermögen. Während das Gesamtvermögen von 2021 bis 2023 um **241.437,95 €** wuchs, sank die Eigenkapitalquote stetig von **22,1 %** auf **19,6 %**, was auf eine Fremdkapitalfinanzierung des Wachstums hinweist. Parallel erhöhte sich der Verschuldungsgrad von **3,49** über **3,68** auf **4,08**; die Solvenz bleibt damit ausreichend, verschlechtert sich jedoch graduell. Die Liquidität ist durchgehend solide (Current Ratio zwischen **1,25** und **1,28**), gestützt von ansteigenden Zahlungsmittelbeständen, wobei das Vorratsniveau weiterhin mehr als die Hälfte der Aktiva bindet und auf Kapitalbindung im Lager hindeutet. Da langfristige Schulden nicht gesondert ausgewiesen sind, lässt sich zwar keine exakte Langfristsolvenzquote berechnen, doch deutet die wachsende Gesamtverschuldung bei sinkender Eigenkapitalquote auf steigende Leverage-Risiken. Insgesamt bleibt das Unternehmen kurzfristig liquide, zeigt jedoch eine zunehmende Abhängigkeit von Verbindlichkeiten und eine nur moderate Eigenkapitalbasis, was für künftige Investitionen eine Stärkung des Kapitals oder eine Reduktion des Working Capital nahelegt.

FINANZIELLE ZUSAMMENFASSUNG

Die Analyse der drei Kernrechnungen für 2023 zeigt ein konsistentes Bild: Das Eigenkapital erhöhte sich um **16.710,43 €** auf **192.399,83 €**. Dieser Zuwachs deutet auf einen positiven Jahresüberschuss hin, der vollständig im Unternehmen verblieb. Das Working Capital wurde leicht entlastet. Vorräte sanken um **12.708,07 €**, während sich Forderungen um **54.849,09 €** erhöhten. Die Forderungszunahme spricht für Umsatzwachstum oder verlängerte Zahlungsziele. Zusammen mit stabilen Rohstoffpreisen lässt sich daraus eine weitgehend wirksame Kostenkontrolle ableiten.

Die Bilanz unterstreicht eine arbeitskapitaldominierte Struktur. **99,9 %** des Vermögens sind

Umlaufvermögen. Der hohe Anteil an Vorräten von **54,5 %** bleibt der wesentliche Kapitalbinder. Trotz des Eigenkapitalanstiegs reduzierte sich die Quote auf **19,6 %** nach **21,2 %** im Vorjahr. Die Verschuldung nahm absolut um **138.096,79 €** auf **784.978,07 €** zu. Dadurch stieg der Verschuldungsgrad von **3,68** auf **4,08**. Die kurzfristige Zahlungsfähigkeit bleibt angemessen. Ein Current Ratio von **1,25** deckt die kurzfristigen Verbindlichkeiten weiterhin ab.

Die Kapitalflussrechnung lässt sich aus den Bilanzbewegungen herleiten. Der Zahlungsmittelbestand wuchs um **112.886,20 €** auf **166.430,29 €**. Dies impliziert einen positiven operativen Cashflow, da weder Anlagezugänge noch wesentliche Kreditrückzahlungen ausgewiesen sind. Die leichte Verringerung der Vorräte wirkte liquiditätsfördernd. Gleichzeitig band der Forderungsanstieg Mittel, was das Cash Management belastete. Investitionstätigkeiten scheinen minimal gewesen zu sein, ebenso blieb der Finanzierungscashflow begrenzt, da die Schuldenzunahme moderat ausfiel.

Gesamtfazit: Das Unternehmen weist für 2023 eine stabile kurzfristige Liquidität und einen positiven Innenfinanzierungsbeitrag aus. Die Kapitalstruktur ist jedoch stärker fremdfinanziert als im Vorjahr, was sich in der gesunkenen Eigenkapitalquote und dem gestiegenen Verschuldungsgrad manifestiert. Chancen liegen in der weiteren Optimierung des Working Capital und einer potenziellen Verbesserung der Eigenkapitalbasis. Risiken ergeben sich aus der anhaltend hohen Lagerbindung und der zunehmenden Abhängigkeit von externem Kapital.

Die in diesem Bericht dargestellten Informationen stammen aus öffentlichen Quellen. Teilweise wurden Inhalte unter Verwendung Künstlicher Intelligenz generiert. CompanyHouse gewährleistet weder Aktualität, Vollständigkeit, Qualität, Verlässlichkeit noch die Fehlerfreiheit der Daten. Bei Fragen oder Anregungen können Sie jederzeit unseren [Kundendienst](#) kontaktieren.

VERWENDETE JAHRESABSCHLÜSSE

Die in diesem Bericht dargestellten Kennzahlen und Analysen basieren auf den veröffentlichten Jahresabschlüssen der letzten drei Geschäftsjahre. Die folgenden Dokumente dienen als Grundlage:

Ticos Systems Deutschland GmbH

Hilzingen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	920,00	1.140,00
I. Sachanlagen	920,00	1.140,00
B. Umlaufvermögen	982.457,90	827.430,68
I. Vorräte	535.749,00	548.457,07
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	280.278,61	225.429,52
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	166.430,29	53.544,09
Summe Aktiva	983.377,90	828.570,68
Passiva		
	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	192.399,83	175.689,40
I. Gezeichnetes Kapital	26.075,89	26.075,89

Passiva		
	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
II. nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	-13.037,94	-13.037,94
III. eingefordertes Kapital	13.037,95	13.037,95
IV. Gewinnvortrag	162.651,45	151.089,83
V. Jahresüberschuss	16.710,43	11.561,62
B. Rückstellungen	6.000,00	6.000,00
C. Verbindlichkeiten	784.978,07	646.881,28
davon aus Steuern	31.271,36	17.813,42
Summe Passiva	983.377,90	828.570,68

Anhang

1. Angaben zur Gesellschaft

Die Gesellschaft ist wie folgt im Handelsregister eingetragen:

Firma: Ticos Systems Deutschland GmbH

Sitz: Hilzingen

Registergericht: Freiburg

Handelsregisternummer: HRB 541215

2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Ticos Systems Deutschland GmbH, Hilzingen, wurde nach den Vorschriften des 3. Buches des HGB aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gem. § 267 HGB aus. Sie nimmt die größenabhängigen Erleichterungen des § 288 HGB teilweise in Anspruch.

Der Jahresabschluss wurde gem. §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags erstellt. Gem. § 42 Abs. 3 GmbHG wird die Bilanz um den Posten Forderungen gegen Gesellschafter / Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern erweitert.

3. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden gegenüber dem Vorjahr stetig angewendet. Dabei erfolgt die Erstellung des Jahresabschlusses unter der Annahme der Fortführung des Unternehmens.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Die Abschreibungen werden beim beweglichen Anlagevermögen nach der linearen Methode vorgenommen.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren werden zu durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Unfertige Erzeugnisse werden zu durchschnittlichen Herstellungskosten angesetzt. Diese umfassen neben dem Fertigungsmaterial und den Fertigungslöhnen die Material- und Fertigungsgemeinkosten einschließlich der Abschreibungen auf Fertigungsanlagen. Für Bestandsrisiken werden ausreichende Abschläge gebildet. Die Bewertung der Vorräte erfolgt verlustfrei.

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden erkennbare Einzelrisiken durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Die flüssigen Mittel werden zum Nennbetrag angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Die erhaltenen Anzahlungen werden mit dem Nettobetrag (ohne Umsatzsteuer) auf der Passivseite ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

4. Angaben zur Bilanz

Die Forderungen enthalten keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten enthalten keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

Die Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von Euro 668.744,00.

5. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz zum 31. Dezember 2023 ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet-, Pacht-, Leasing- und Wartungsverträgen in Höhe von Euro 50.676,00; davon werden innerhalb eines Jahres Euro 40.656,00 fällig.

Anzahl der Beschäftigten

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres waren durchschnittlich 2 Arbeitnehmer beschäftigt.

Geschäftsführung

Anhang

CompanyHouse

Seite 3 von 10

Im Geschäftsjahr 2023 erfolgte die Geschäftsführung der Ticos Systems Deutschland GmbH durch folgende Geschäftsführer:

Familienname	Vorname	Ausgeübter Beruf
Schuler	Michael	Geschäftsführer ab 04.03.2019
Renfer	Timon	Geschäftsführer ab 26.02.2021

Hilzingen, den 07.02.2025

Gez. Timon Renfer

Gez. Michael Schuler

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 7.2.2025.

Ticos Systems Deutschland GmbH

Hilzingen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	1.140,00	7.705,00
I. Sachanlagen	1.140,00	7.372,00
B. Umlaufvermögen	827.430,68	734.234,95
I. Vorräte	548.457,07	499.673,26
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	225.429,52	190.658,22
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	53.544,09	43.903,47
Summe Aktiva	828.570,68	741.939,95

Passiva		
	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	175.689,40	164.127,78
I. Gezeichnetes Kapital	26.075,89	26.075,89
II. nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	-13.037,94	-13.037,94
III. eingefordertes Kapital	13.037,95	13.037,95
IV. Gewinnvortrag	151.089,83	143.480,46
V. Jahresüberschuss	11.561,62	7.609,37
B. Rückstellungen	6.000,00	5.000,00
C. Verbindlichkeiten	646.881,28	572.812,17
davon aus Steuern	17.813,42	15.672,81
Summe Passiva	828.570,68	741.939,95

Anhang

1. Angaben zur Gesellschaft

Die Gesellschaft ist wie folgt im Handelsregister eingetragen:

Firma: Ticos Systems Deutschland GmbH

Sitz: Hilzingen

Registergericht: Freiburg

Handelsregisternummer: HRB 541215

2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Ticos Systems Deutschland GmbH, Hilzingen, wurde nach den Vorschriften des 3. Buches des HGB aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gem. § 267 HGB aus. Sie nimmt die größenabhängigen Erleichterungen des § 288 HGB teilweise in Anspruch.

Der Jahresabschluss wurde gem. §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags erstellt. Gem. § 42 Abs. 3 GmbHG wird die Bilanz um den Posten Forderungen gegen Gesellschafter / Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern erweitert.

3. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden gegenüber dem Vorjahr stetig angewendet. Dabei erfolgt die Erstellung des Jahresabschlusses unter der Annahme der Fortführung des Unternehmens.

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen bei einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren, bewertet.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Die Abschreibungen werden beim beweglichen Anlagevermögen nach der linearen Methode vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis Euro 800,00 werden im Erwerbsjahr voll abgeschrieben, wobei aus Vereinfachungsgründen im Anlagespiegel im Jahr des Zugangs ein Abgang unterstellt wird.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren werden zu durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Unfertige Erzeugnisse werden zu durchschnittlichen Herstellungskosten angesetzt. Diese umfassen neben dem Fertigungsmaterial und den Fertigungslöhnen die Material- und Fertigungsgemeinkosten einschließlich der Abschreibungen auf Fertigungsanlagen. Für Bestandsrisiken werden ausreichende Abschläge gebildet. Die Bewertung der Vorräte erfolgt verlustfrei.

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden erkennbare Einzelrisiken durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

4. Angaben zur Bilanz

Die Forderungen enthalten keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten enthalten keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

Die Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von Euro 538.704,87.

5. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz zum 31. Dezember 2022 ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet-, Pacht-, Leasing- und Wartungsverträgen in Höhe von Euro

57.681,00; davon werden innerhalb eines Jahres Euro 47.361,00 fällig.

Anzahl der Beschäftigten

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres waren durchschnittlich 5 Arbeitnehmer beschäftigt.

Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr 2022 erfolgte die Geschäftsführung der Ticos Systems Deutschland GmbH durch folgende Geschäftsführer:

Familienname	Vorname	Ausgeübter Beruf
Schuler	Michael	Geschäftsführer ab 04.03.2019
Renfer	Timon	Geschäftsführer ab 26.02.2021

Hilzingen, den 29.04.2024

Gez. Timon Renfer

Gez. Michael Schuler

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 29.4.2024.

Ticos Systems Deutschland GmbH

Hilzingen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	7.705,00	11.006,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	333,00	733,00
II. Sachanlagen	7.372,00	10.273,00

Aktiva		
	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
B. Umlaufvermögen	734.234,95	894.919,49
I. Vorräte	499.673,26	566.912,62
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	190.658,22	207.260,66
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	43.903,47	120.746,21
Summe Aktiva	741.939,95	905.925,49
Passiva		
	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	164.127,78	156.518,41
I. Gezeichnetes Kapital	26.075,89	26.075,89
II. nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	-13.037,94	-13.037,94
III. eingefordertes Kapital	13.037,95	13.037,95
IV. Gewinnvortrag	143.480,46	131.884,59
V. Jahresüberschuss	7.609,37	11.595,87
B. Rückstellungen	5.000,00	8.263,00
C. Verbindlichkeiten	572.812,17	741.144,08
davon aus Steuern	15.672,81	37.173,17
Summe Passiva	741.939,95	905.925,49

Anhang

1. Angaben zur Gesellschaft

Die Gesellschaft ist wie folgt im Handelsregister eingetragen:

Firma: Ticos Systems Deutschland GmbH

Sitz: Hilzingen

Registergericht: Freiburg

Handelsregisternummer: HRB 541215

2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Ticos Systems Deutschland GmbH, Hilzingen, wurde nach den Vorschriften des 3. Buches des HGB aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gem. § 267 HGB aus. Sie nimmt die größenabhängigen Erleichterungen des § 288 HGB teilweise in Anspruch.

Der Jahresabschluss wurde gem. §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags erstellt. Gem. § 42 Abs. 3 GmbHG wird die Bilanz um den Posten Forderungen gegen Gesellschafter / Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern erweitert.

3. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden gegenüber dem Vorjahr stetig angewendet. Dabei erfolgt die Erstellung des Jahresabschlusses unter der Annahme der Fortführung des Unternehmens.

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen bei einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren, bewertet.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Die Abschreibungen werden beim beweglichen Anlagevermögen nach der linearen Methode vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis Euro 800,00 werden im Erwerbsjahr voll abgeschrieben, wobei aus Vereinfachungsgründen im Anlagespiegel im Jahr des Zugangs ein Abgang unterstellt wird.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren werden zu durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Unfertige Erzeugnisse werden zu durchschnittlichen Herstellungskosten angesetzt. Diese umfassen neben dem Fertigungsmaterial und den Fertigungslöhnen die Material- und Fertigungsgemeinkosten einschließlich der Abschreibungen auf Fertigungsanlagen. Für Bestandsrisiken werden ausreichende Abschläge gebildet. Die Bewertung der Vorräte erfolgt verlustfrei.

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden erkennbare Einzelrisiken durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Die flüssigen Mittel werden zum Nennbetrag angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

4. Angaben zur Bilanz

Die Forderungen enthalten keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten enthalten keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

Die Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von Euro 529.087,27.

5. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz zum 31. Dezember 2021 ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet-, Pacht-, Leasing- und Wartungsverträgen in Höhe von Euro 57.681,00; davon werden innerhalb eines Jahres Euro 47.361,00 fällig.

Anzahl der Beschäftigten

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres waren durchschnittlich 12 Arbeitnehmer beschäftigt.

Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr 2021 erfolgte die Geschäftsführung der Ticos Systems Deutschland GmbH durch folgende Geschäftsführer:

Familienname	Vorname	Ausgeübter Beruf
Schuler	Michael	Geschäftsführer ab 04.03.2019
Renfer	Timon	Geschäftsführer ab 26.02.2021

Hilzingen, den 31.03.2023

Gez. Timon Renfer

Gez. Michael Schuler

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 31.3.2023.
